

**Protokoll****der Sitzung des Arbeitskreises 2 des BBWA Friedrichshain-Kreuzberg am 26.08.2014****Anwesende:**

Herr Claußnitzer (Steremat AFS)  
Frau Kubisch-Hillebrand (Agrarbörse)  
Herr Kolipost (BUF e.V.)  
Frau Brockes (Akarsu e.V.)  
Frau von Appen (Stiftung SPI)  
Frau Schneider-Mezari (Die Wille gGmbH)  
Frau Wiese (BUS gGmbH)  
Frau Reihls (Jobcenter FK)  
Frau Hölscher (Kreativhaus e.V.)  
Herr Ertan (BildungsWerk in Kreuzberg)  
Herr Richter (Jahresringe e.V.)  
Frau Franke (DRK Berlin Süd-West Behindertenhilfe gGmbH)  
Frau Wagner (profutura gGmbH)  
Herr Dr. Maaß (GFBM)  
Frau Schlippes (AMIKAL e.V.)  
Frau Singh (AMIKAL e.V.)  
Frau Erdogmus (NHU e.V.)

**Entschuldigt:**

Frau Lippelt (meco Akademie)  
Frau Ebner (TUH e.V.)  
Frau Hähnel (BA Friedrichshain-Kreuzberg)  
Frau Jahn (Das Haus e.V.)  
Frau Buck (ajb gmbh)

**Begrüßung und Vorstellung neuer Mitglieder des Arbeitskreises**

DRK Berlin Süd-West Behindertenhilfe gGmbH  
AMIKAL e.V.

**TOP 0**

**Protokollkontrolle:** Das Protokoll wurde von den Anwesenden bestätigt.

**TOP 1****Bericht über den Stand der Vorbereitungen des LSK-Projektes**

- Der Marktplatz findet am 11.09.2014 im Nachbarschaftshaus Urbanstraße statt.
- Die Öffentlichkeitsmaterialien (Pressemitteilung, Flyer etc.) sind alle raus.
- **Werbung für die Veranstaltung muss noch weiter laufen: Flyer bitte weiterhin verteilen und werben. Ein breiter Personenkreis von eLb soll angesprochen werden (Möglichkeiten)**

**sind z.B.: auf Signatur Hinweis, Link des BBWA aufnehmen, Flyer gibt es auch als PDF, 3 Infoblätter)**

- Teilnehmende aus dem Bereich Arbeitsförderung: Arbeitgeberservice, SANQ e.V., Jobassistenz, Wirtschaftsförderung, Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg, Jobcoaching.
- Teilnehmende Wirtschaftsunternehmen sind z.B. Menschenkinder GmbH, eine Hauskrankenpflege, eine Hauswartungsfirma und ein Personaldienstleister. Ziel ist es 12 Stände mit Unternehmen und Institutionen zu besetzen. **Unternehmensakquise muss noch verstärkt werden, da noch nicht alle Stände besetzt sind. Hier wird noch dringend Unterstützung benötigt! Die Unternehmensgewinnung gestaltet sich bisher eher problematisch.**
- Es gibt einen PC-Pool für die TeilnehmerInnen, Jobcoaches stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.
- Es werden 2 Workshops angeboten. Themen sind Nachqualifizierung und Minijob.
- Ein Diskussionsforum auf dem Marktplatz rundet die VA ab.
- Kinderbetreuung wird vorhanden sein.
- Ein Zeitplan wird noch erstellt.
- Hauptmoderation steht, **es wird noch eine 2. Moderation gesucht für die Diskussion!**
- **Flyer-Verteilung noch aktivieren!** (Arbeitslosenverband wird noch bestückt, Frau Reihs gibt in die Jobassistenz, Jobcoaches bitten)
- Plakate gibt es nur wenige, Jobcenter benötigt mind. 10 Stück, muss noch geklärt werden.
- Führung der Teilnehmerliste am Empfang des Marktplatzes wird von AMIKAL e.V., (Frau Singh) übernommen. AMIKAL e.V. betreut zusätzlich den Info-Tisch.
- **Es wird noch ein weiterer Jobcoach benötigt!** Bitte rechtzeitig melden, damit dieser/e an der **kommenden Vorbesprechung (28.08.2014, 13:00 Uhr in der Oranienstr. 52 bei ajb GmbH)** teilnehmen kann.
- Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg hat ca. 200 Personen eingeladen. Diese benötigen eine Anwesenheitsbestätigung für die Teilnahme. Eine Liste der Personen wird noch erstellt (Frau Reihs).
- Dokumentation des Marktplatzes: AMIKAL e.V. = schriftliche Dokumentation, Frau Jahn, Das Haus e.V. = Fotos.
- **Eine Person/Personen, die sich einer Ergebnisdokumentation/Evaluation des Marktplatzes im Sinne der Nachbereitung und Neuauflage der VA widmen, wird/werden noch benötigt.**
- Frau Kühnel und Frau Buck sind Hauptansprechpartner vor Ort, auch hier besteht noch weiterer Bedarf für Freiwillige.
- Es gibt eine Stellwand für Stellenangebote, auch Gesuche können veröffentlicht werden. Die Wand wird während der VA aktuell gehalten.
- Anregung: Feedback-Box aufstellen (profutura unterstützt bei Herstellung dieser).

## TOP 2

### Neues aus der Zusammenarbeit mit dem Jobcenter

#### Beantwortung der Fragen aus der Sitzung vom 03.06.2014 durch Frau Reihs.

- Stand Umsetzung eM@w:

Jobcenter-Umfrage hat ergeben, dass nur zwei Beschäftigungsträger ernsthafte Probleme in der Handhabung hatten. Ursache lag beim Provider. Ansonsten läuft Umsetzung  
Maßnahmeabwicklung über eM@w sehr gut.

Aktuell gab es einen Versionswechsel beim Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg.  
Trägerreferenznummer fällt weg, jetzt nur noch Maßnahmereferenznummer relevant. (Für jede Maßnahme theoretisch ein anderer Provider möglich.)

Maßnahme-Abrechnung nur in den ersten 2 Monaten noch parallel über Papierform, dann nur noch elektronisch abwickeln.

- Ortsabwesenheit/Freistellungstage: Eine Übersicht der Freistellungstage ist aufgrund der Abrechnung über eM@w durch das Jobcenter nicht mehr gegeben.
- Es gibt keine direkte Zusammenarbeit vom Jobcenter mit den Jobcoaches (Jobcoaching-Programm wird aus ESF-Mitteln finanziert)
- Positionspapier der bag arbeit zu den Reformbedarfen in der Arbeitsmarktförderung wurde beim Jobcenter noch nicht besprochen.
- AVGS (Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein nach § 45)

Bewertung durch das Jobcenter: wird gut angenommen, sehr sinnvoll.

01.01. bis 01.05.2013 = 173

01.01. bis 01.05.2014 = 635

Es hat sich bewährt, dass Kunden ihre Qualifizierung selbstständig wählen können.

- Maßnahme-Angebot der Träger ist insgesamt ausreichend und zufriedenstellend.
- Trägerinformationsveranstaltung MAE Planung 2015 Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg

Mittwoch 27.08.2014, 10:30, UCI Kino, Landsberger Allee 52, 10249 Berlin

Teams der Jobcenter sind noch in Planung, abhängig von Vorerfahrungen und den vorhandenen Haushaltsmitteln.

## TOP 3

### Sonstiges / Terminplanung

Trägerinformationsveranstaltung Jobcenter Reinickendorf am 29.08.2014, 12:00 Uhr

Trägerinformationsveranstaltung Jobcenter Mitte am 03.09.2014

Trägerinformationsveranstaltung Jobcenter Pankow am 17.09.2014

Frau Kühnel: Aufstellung des neuen Aktionsplanes im Steuerungsausschuss steht an. Diskutiert werden soll ein neues Verfahren (eventuell ein Masterplan), Zukunftsperspektiven des Bezirks, neue Handlungsfelder, (Förderinstrumente wie PEB, LSK und WDM gehen voraussichtlich mit neuer Ausrichtung weiter).

Nächster Termin AK2: 14.10.2014 / 09:30 Uhr

Ort: voraussichtlich Frankfurter Allee 35/37, Aufgang B, Raum 4338

Protokoll: Martina Wiese, Bildung-Umschulung-Soziales -BUS- gGmbH